



ASIEN/HONGKONG - Gemeinschaft „Glaube und Licht“ feiert 30jähriges Gründungsjubiläum im Zeichen des Engagements für Menschen mit einer Behinderung

Hongkong (Fidesdienst) – Die Tätigkeit der Gemeinschaft „Glaube und Licht“ in Hongkong stand seit der Gründung vor 30 Jahren im Zeichen des Engagements für Menschen mit einer Behinderung. Wie das in chinesischer Sprache erscheinende Mitteilungsblatt der Diözese „Kong Ko Bao“ berichtet, würdigte Kardinal John Tong Hon bei den Jubiläumsfeiern am 3. Juni das Engagement der Gemeinschaft. Mit Bezug auf die chinesische Tradition betonte der Kardinal: „Dreißig Jahre sind ein Zeichen der Reife für einen Menschen und eine Gemeinschaft. Es theoretisches Glaubenswissen reicht nicht aus, sondern es ist auch die praktische Umsetzung wichtig“. Außerdem „kann die Einfachheit und Integrität der Menschen mit einer Behinderung die Gläubigen zum Nachdenken ihrer eigenen Beziehung zum dreifaltigen Gott und den Mitmenschen anregen.“ P. Giosué Bonzi vom Päpstlichen Institut für die Außenmissionen (pime), der die Gemeinschaft „Glaube und Licht“ in Hongkong vor dreißig Jahren gründete nahm zusammen mit 120 Menschen mit einer Behinderung und deren Eltern und Freunden an dem feierlichen Danksagungsgottesdienst teil, bei dem auch der Beitrag der Wohltäter gewürdigt wurde, die die Gemeinschaft weit vielen Jahren unterstützen. (NZ) (Fidesdienst, 12/06/2012)